



Industrie- und Handelskammer
Bonn/Rhein-Sieg



Passgenaue Besetzung: Willkommenslotsen

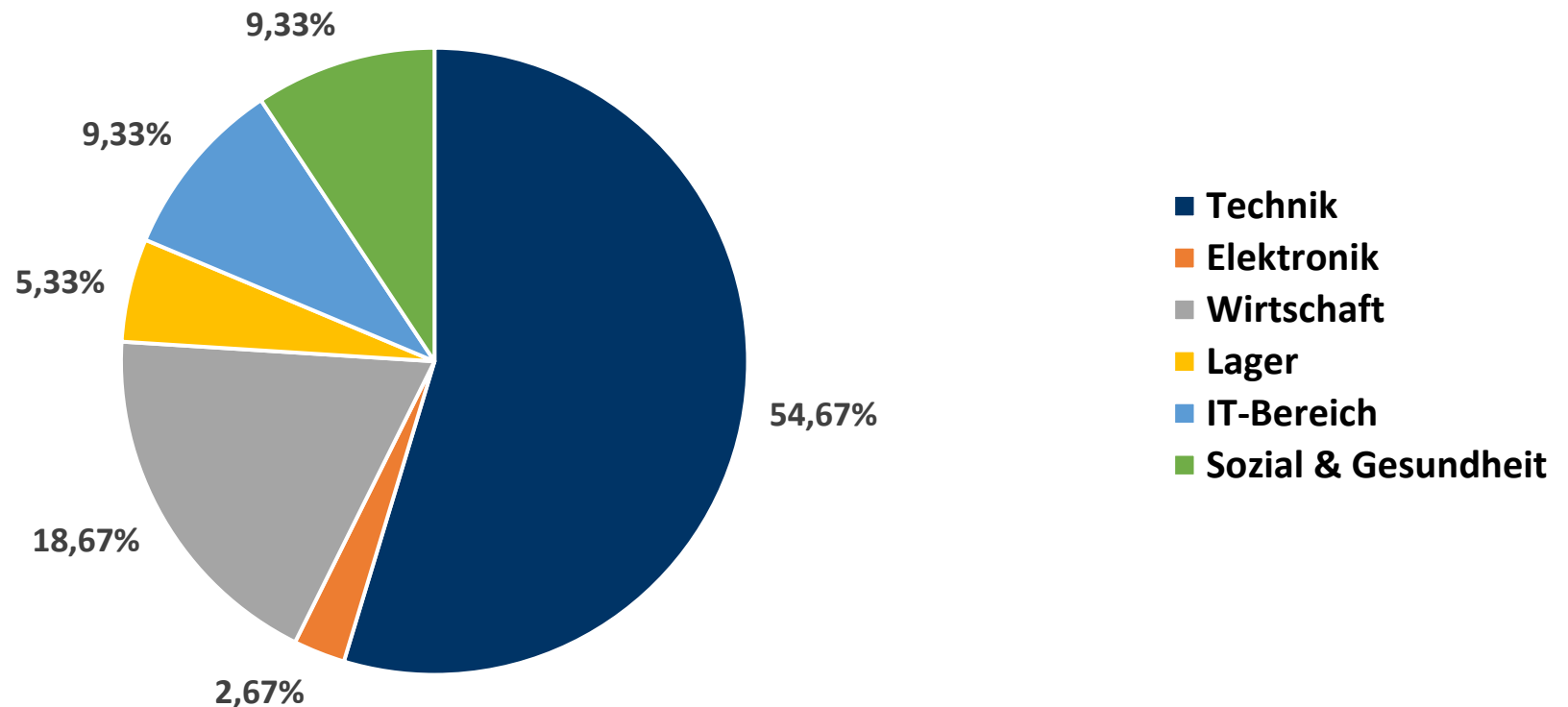
Bonn, 5. September 2023

Wie arbeiten wir mit Geflüchteten? Welche Schritte gibt es?

- Allgemeine Information und Beratung
- Kontakte zu Betriebe
- **Organisation vom Vorstellungsgespräch**
- **Begleitung bei der Probearbeit**
- **Beratung für Betriebe und Bewerber bezüglich Fördermittel**
- Verhandlungsgespräche (Vertrag, Bedingungen, Gehalt)
- **Begleitung nach der Vertragsunterzeichnung**

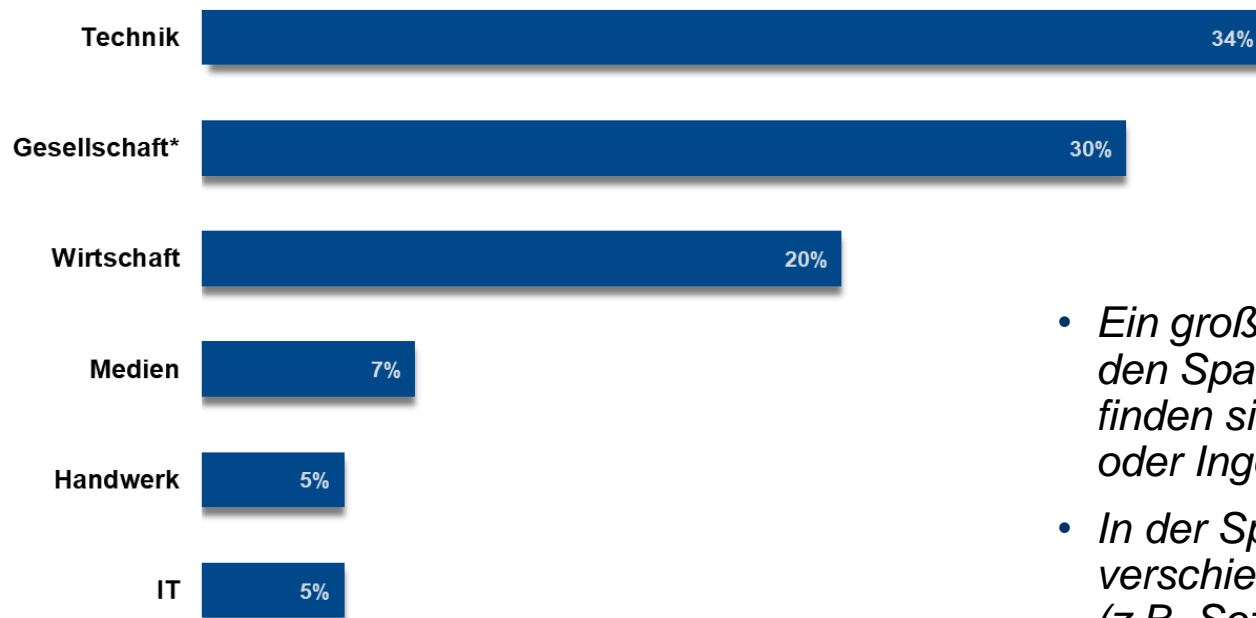
Welche 2-3 Berufe oder Berufsgruppen werden am meisten von Arbeitgebern nachgefragt?

Gemessen an den bisherigen interessierten Arbeitsstellen kann gesagt werden, dass die Bereiche Technik und Wirtschaft gefragt sind. Hierbei insbesondere kaufmännische Berufe (Wirtschaft), sowie Mechaniker/innen bzw. Mechatroniker/innen, Ingenieure/innen im Bereich Technik.



Welche Berufe haben die Bewerber, die sich an die IHK wenden?

Prozentualer Anteil der vertretenen Berufssparten bei den Bewerbern



- *Ein großer Teil der Bewerber stammt aus den Sparten Technik und Wirtschaft. Hier finden sich u.a. Buchhalter, Elektroniker oder Ingenieure.*
- *In der Sparte Gesellschaft sind verschiedene Berufe zusammengefasst (z.B. Sozialarbeiter, Journalisten, Anwälte)*

Angaben über die Bewerber/innen, die schon in die Arbeit vermittelt sind.

Nr.	Geschlecht	Nationalität	Alter	Art der Tätigkeit	Arbeitsstunden	Sprachkenntnisse
1.	Weiblich	Ukrainerin	41	Managerin Support/Aftersales	Vollzeit	Deutsch C2
2.	Weiblich	Ukrainerin	46	Lagermitarbeiterin	Vollzeit	kein Deutsch
3.	Weiblich	Ukrainerin	50	Reinigungskraft	Teilzeit	Deutsch A2
4.	Weiblich	Ukrainerin	41	Kaufmännische Mitarbeiterin	Teilzeit	Deutsch C1
5.	Weiblich	Ukrainerin	40	Beiköchin	Vollzeit	Englisch C2, kein Deutsch
6.	Weiblich	Ukrainerin	22	Mitarbeiterin Produktion	Vollzeit	Englisch C2, Deutsch A1
7.	Männlich	Ukrainer	41	Maschinen- und Handpolierer	Teilzeit	Kein Deutsch
8.	Männlich	Ukrainer	48	Küchenmonteur	Teilzeit	Kein Deutsch
9.	Männlich	Ukrainer	37	Glasfasermonteur	Vollzeit	Kein Deutsch
10.	Männlich	Ukrainer	41	KFZ-Mechatroniker, Elektroniker	Vollzeit	Kein Deutsch

Zusammenarbeit läuft gut mit folgenden Organisationen:

- ✓ Jobcenter Bonn und Rhein-Sieg (Integration Point);
- ✓ Agentur für Arbeit (Berufsberatung für Jugendliche);
- ✓ Bundestadt Bonn, Amt für Integration und Vielfalt;
- ✓ Ausländerbehörde Bonn;
- ✓ Bonner Institut für Migrationsforschung und Interkulturelles Lernen (BIM) e.V.;
- ✓ UniBonn.UA – Verein der ukrainischen Studierenden an der Universität Bonn.


Wie erfahren **Flüchtlinge** von uns und unserem Projekt?

- ❖ Jobcenter Bonn und Rhein-Sieg (Intergration Point);
- ❖ Info-Veranstaltungen;
- ❖ Telegram Gruppen;
- ❖ Empfehlungsmanagement (von Geflüchteten zu Geflüchteten).



Ein Beispiel einer Info-Veranstaltung in Kooperation mit dem Verein der ukrainischen Studierenden, die wir in Bonn und der Region Rhein-Sieg für Ukrainer/innen haben.

Veranstaltungssprache: Ukrainisch.



Präsentation zum Thema

"Ausbildung in Deutschland: Was ist wichtig zu wissen und welche Ausbildungsplätze gibt es in Bonn und der Region Bonn/Rhein-Sieg?"

21/04/2023 0 16:00
Migrapolis, Brüdergasse 16-18, 1st floor
Veranstaltungssprache - Ukrainisch

Speakerin - Anna Tereshchenko, Projekt "Willkommensloten: Betriebliche Integration von Geflüchteten", Industrie- und Handelskammer Bonn/Rhein-Sieg.

Diese Info-Veranstaltung besuchten 60-70 Teilnehmer (ukrainische Flüchtlinge)



Wie erfahren Unternehmen von uns und unserem Projekt?

- ❖ Newsletter „Jetzt ausbilden“ schicken. Im IHK-Newsletter veröffentlichen wir die Bewerber/innen anonym.

Der „vorübergehende Schutz“ für ukrainische Geflüchtete gilt seit einem Jahr

Am 4. März 2022 hat der Rat der Europäischen Union den Beschluss zur Aufnahme von Vertriebenen aus der Ukraine in Kraft gesetzt und damit einen Schutzstatus in allen EU-Mitgliedstaaten eingeführt. Die EU-Schutzgewährungs-Richtlinie wird im deutschen Recht als „vorübergehender Schutz“ nach § 24 Aufenthaltsgesetz umgesetzt: Ukrainerinnen und Ukrainer können sofort eine Aufenthaltserlaubnis beantragen. Sie müssen kein Asylverfahren durchlaufen und erhalten einen Schutz für ein Jahr, der auf bis zu drei Jahre verlängert werden kann. Dadurch haben sie sofort Zugang zum deutschen Ausbildungs- und Arbeitsmarkt sowie zu Sprachkursen, Sozialleistungen und medizinischer Versorgung. Für Betriebe stellt der Schutzstatus sicher, dass sie Geflüchtete aus der Ukraine rechtsicher und unbürokratisch einstellen können.

Bewerberinnen und Bewerber aus der Ukraine			
GESUCHT		GEFUNDEN	
0492	Ukrainer, 45 Jahre Studium: Ingenieurwesen, Berufserfahrung: Ingenieur (Industrie-Wärme-Energiebereich), Sprachkenntnisse: ukrainisch, russisch, deutsch (C1), Englisch (B1), Spanisch (Grundkenntnisse), Französisch: Klasse B	0055	Ukrainerin, 45 Jahre Ausbildung: Buchhaltung/Wirtschaftsprüfung/Recht, Berufserfahrung: Buchhalterin, Sprachkenntnisse: russisch, ukrainisch, englisch (pre-intermediate)
0130	Ukrainerin, 31 Jahre Studium: Philosophie, Berufserfahrung: Journalistin, Durchführung von Forschungsprojekten, Sprachkenntnisse: ukrainisch, russisch, englisch (B2), deutsch (B1)	0314	Ukrainerin, 49 Jahre Studium: Chemie/Kochkunst, Recht, Übersetzung, Berufserfahrung: Architektin, Sprachkenntnisse: ukrainisch, russisch, englisch
0895	Ukrainerin, 36 Jahre Studium: Diplom-Belegkassierin, Berufserfahrung: Buchhaltung, Vertrieb, Finanzierung, Unternehmensberatung, Sprachkenntnisse: ukrainisch	0375	Ukrainer, 44 Jahre Hochschulstudium, Berufserfahrung: Kundenberater, Sprachkenntnisse: ukrainisch, russisch, englisch (A1)
		0317	Ukrainerin, 40 Jahre Studium: Magister (Englisch, Deutsch, Pädagogik), Berufserfahrung: Lehrerin (Englisch, Deutsch), Übersetzerin, Sprachkenntnisse: ukrainisch, russisch, englisch (Niveau C), deutsch (Niveau C)
		0938	Ukrainerin, 31 Jahre Studium: Grafikdesign, Berufserfahrung: Social-Media-, Logo-, Print-Design, Sprachkenntnisse: ukrainisch, russisch, englisch (sehr gut), deutsch und französisch (Grundkenntnisse)
		0985	Ukrainerin, 18 Jahre Studium für Medieninformatik, Sprachkenntnisse: ukrainisch, russisch, deutsch (B2-C1)



- ❖ Unternehmen über das Projekt per Post informieren.
- ❖ Pressemeldungen
- ❖ Empfehlungsmanagement

Welche Herausforderungen gibt es derzeit?

- **Sprache**

- Die Sprachkurse sind zeitlich und inhaltlich nicht flexibel genug;
- Die Qualität einzelner Sprachschulen ist sehr unterschiedlich;

Es gibt meistens nur Intensivkurse derzeit, was nicht für alle Geflüchtete passgenau ist, insbesondere für arbeitende Geflüchtete. Deutsch am Abend oder Wochenende (2-3 Mal pro Woche) wäre es perfekt.

- **Faire Bezahlung**

- **Wohnungssuche**

- **Kinderbetreuung**

Keine oder weniger Plätze für Frauen mit Kindern

- **Status der Drittstaatsangehörigen**

Was sind die häufigsten Fragen, die ukrainische Flüchtlinge an die IHK stellen?

Die häufigsten Fragen, die bislang gestellt wurden, waren:

- *Wie sieht es aus mit dem Arbeitsort?*
→ **Nähe des Arbeitsortes zum Wohnort**
- *Werde ich ausreichend verdienen?*
→ **Wertschätzung von Seiten der Arbeitgeber**
- *Werde ich verstanden?*
→ **Sprachbarriere als Angstverursacher**

Vielen Dank!

